VERKEHRSHISTORISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT EVAG e.V.

STERNFAHRT



⁻ Neue M-Wagen - STOP - Aus den Arbeitsgruppen - STOP - Termine - STOP - Neues von Gestern - STOP - Auf Schiene und Straße - STOP -

Liebe Mitglieder der VHAG, liebe Interessenten,

mit der Ausgabe März 1990 stellt sich Ihnen unsere neue Vereinszeitschrift "STERNFAHRT" vor.

Von nun an soll alle zwei Monate eine Ausgabe erscheinen und mit regelmäßigen Rubriken über das Vereinsleben und unser Hobby berichten.

Neben aktuellen Informationen über den Nahverkehr in Essen, einer Termin- und Tauschbörse, sowie einem Quiz sollen auch eigene Berichte, Meinungen u.ä. der Mitglieder und Freunde unseres Vereins zum Abdruck kommen.

Eine Vereinszeitschrift steht und fällt mit der Mitarbeit und dem Interesse der Mitglieder. Aus diesem Grunde sind wir jederzeit offen für Kritik und Anregungen. Leserbriefe sind deshalb ausdrücklich erwünscht.

Außerdem suchen wir Fotos und Berichte zu den einzelnen Rubriken. Die Fotos sollten möglichst in Schwarz-Weiß und im Format 10*15 cm sein, eventuell geht auch 9*13 cm.

Berichte und Fotos bitte an die Redaktion senden oder direkt am Berliner Platz abgeben.

Redaktionsschluß für die Mai-Ausgabe ist der 27.4.1990.

Und nun viel Spaß mit der ersten Ausgabe der "Sternfahrt"

Ihre "Sternfahrer"

Herausgeber:

Verkehrshistorische Arbeitsgemeinschaft EVAG e.V.

c/o Rudolf Schilling, Adelkampstr, 117, 4300 Essen 1

Redaktion : Christian Boden - Klaus Giesen

Verantwortlich im Sinne des Presserechtes: Klaus Giesen

Erscheinungsweise; alle zwei Monate

Preis: kostenlose Abgabe un Mitglieder, Interessenten 0,50 DM

Auf Essens Schienen und Straßen

Zum ersten Mal führte die EVAG in diesem Jahr einen Karnevalls-Sonderverkehr durch. In der Zeit vom 24.-27.2.1990 verkehrten jeweils um 01.00 und um 02.00 Uhr Busse auf insgesamt zwölf verschiedenen Linien, ähnlich wie bereits in der Neujahrsnacht. Auf einem Faltblatt waren die zwölf Strecken übersichtlich mit Angabe der Haltestellen und Fahrzeiten angegeben.



Am 08.02.90 wurde der Triebwagen 1404 als zweiter neuer M-Wagen in Essen angeliefert. Bedingt durch technische Schwierigkeiten, feh-

lende Bauteile, verzögert sich der Transport der Wagen 1402 und 403, die jetzt wahrscheinlich erst als letzte Fahrzeuge dieser erie nach Essen gelangen werden. Is dritter Wagen folgte am 20.2.90 der Wagen 1405, die restlichen sollen in einem 14-tägigen Abstand geliefert werden. Der erste Linieneinsatz ist für den 18.3.1990 auf der Linie 109 (Frohnhausen - Steele) geplant.

Anfang Februar erfolgte die Umstellung der Spannung von 600 auf 750 V im Bereich Borbeck - Dellwig. Aus diesem Grunde verkehren jetzt auch auf der Linie 103 (Dellwig - Volkshochschule) vorwiegend M-Wagen. Die dadurch freigewordenen Einrichtungswagen gelangten auf die Linie 109.

Im März gelangen 2 M-Wagen (1111 + 11..) für ein Jahr nach Erfust. Als erster achtachsiger Einrichtungsgelenkwagen erhält der TW 1824 in eigener Werkstatt Türen für Linksausstieg eingebaut. Damit kann er auch nach Eröffnung der Ost-West-Spange bis zur Rampe Hans-Böckler-Straße im September 1991 im Einsatz bleiben. Drei weitere Wagen der Serie 1821-1830 sollen noch folgen.



Mitte Januar befind sich für einige Tage ein geliehener Reisebus (Setra S 210 HD) mit Ulmer Kennzeichen und EVAG-Aufklebern in Essen.

Der Grund war ein Gastspiel der Städtischen Bühnen Erfurt in Essen. Mit ihm wurden die Schauspieler von Erfurt nach Essen und zurück transportiert. Die Rückgabe des Busses erfolgte am 22.1.90.

Am Mogtag, den 19.2.1990 brannte der Gelenkbus 3631 kurz hinter der Hauptbahnhofsunterführung völlig aus. Der nur mit dem Fahrer besetzte Bus befand sich auf der Fahrt zu seinem Einsatzort in redeney. Trotz sofortigem Einsatz des Feuerlöschers gelang es dem Fahrer nicht mehr den Brand zu löschen. Die Brandursache konnte noch nicht ermittelt werden.



Seit dem 15.2.90 ist der Oberleitungsbetrieb auf der Spurbusstrecke Stadtwaldplat - Wittenbergstraße eingestellt.

Als Grund wird das häufige An- und Abdrahten auf dem kurzen Abschnitt mit nur einer Haltestelle genannt. Dadurch kommt es zu einer zu großen Abnutzung der Mechanik.

Durch die zu geringe Werkstattkapazität in der Schweriner Straße erfolgt der Einbau von Türen auf der linken Seite bei den Duo-Bussen durch die Firma Ludewig auf der Steeler Straße. Die Firma Ludewig lieferte bis Mitte der siebziger Jahre zahlreiche Aufbauten für Omnibusse. Neben der EVAG erhielten auch zahlreiche andere Verkehrsbetriebe Ludewig-Busse.

VHAG-Aktiv

Dies ist der erste Versuch, die Aufgaben und Tätigkeiten unserer Aktiven in den verschiedenen Arbeitsgruppen schriftlich darzulegen. Obwohl sich das Geschriebene immer weniger als die tatsächlich geleistete Arbeit annimmt, hoffen wir doch allen einen kleinen Überblick geben zu können.

Es existieren zur Zeit folgende Arbeitsgrupen (in Klammern der jeweilige Ansprechpartner):

- 1. Archiv: (Georg Butzke)
 Den derzeit fünf Aktivisten steht am Rüttenscheider Stern ein 50 m² großer Raum mit Regalen und Schreibtischen zur Verfügung. Gelagert sind dort bereits alte Akten, die von de Hauptabteilung Werkstätten der EVAG zur Verfügung gestellt wurden.
 Die in Zukunft wichtigsten Aufgaben sind: Archivieren, sortieren und aufarbeiten von Akten, Büchern und Sachgegenständen, Vorbereitung von Veröffentlichungen und Vorträgen, recherchieren bei fachspezifischen Anfragen.
- 2. Film- und Foto: (Jürgen Büddecke)
 Diese Gruppe bezieht im März einen kleinen Raum am U-Bahnhof
 Hirschlandplatz, wo zunächst die vorhandene Film- und FotoSammlung katalogisiert (mit Computerdateien) werden soll.
 Desweiteren wurden bereits zahlreiche Bilder eingerahmt und
 mit entsprechenden Untertiteln versehen. Zur Zeit sind etwa 70
 Bildträger für Ausstellungen vorhanden.
 Für die Erweiterung der Fotosammlung werden noch Bilder und
 Dias leihweise zu Reproduktionszwecken gesucht.
- 3. Imbiß (Küche): (Martin Ruhnau)
 Damit bei unseren Treffen (jeden Freitag von 17-23 Uhr) auch
 für das leibliche Wohl gesorgt ist, bietet unser Küchenchef
 "Schöler" Suppen, Würstchen, Kuchen und Getränke an.
 Helfer werden vor allem zum Einkaufen und Spülen (!) gesucht.
- 4. <u>Publikationen:</u> (Klaus Giesen) Zwei Projekte befinden sich kurz vor der Vollendung, ein drittes, das wohl wichtigste, wird im April gestartet.

Das Buch über den Wagenpark der Essener Straßenbahnen soll in

Herbst erscheinen

- In Kürze bringen wir einen Sonderdruck mit dem Thema "95 Jahre Straßenbahnen in Essen" (s. Stadtverkehr 5/6 1989) heraus
- Für das Buch zum Jubiläum im Jahre 1993 wird im April ein Redaktionsstab gebildet. (Aushang beachten)
- 5. Modelbau: (Ulf Schmidt)
 Hier haben sich die sieben Modelbauer zunächst vorgenommen eine Modul-Straßenbahnanlage im Maßstab 1:87 (HO) anzufertigen. Die zum Teil bereits fertiggestellte Anlage beinhaltet eine eingleisige Strecke mit zwei Schleifen, einem Gleisdreick, einem Gleis- und Baulager sowie einem Depot. Verkehren können auf der in Zusammenarbeit mit den Mülheimer Straßenbahnfreunden gebauten Modellanlage alle Zweileiter-Gleichstrom-Systeme. Die Steuerung soll später über einen 1600er Fahrschalter erfolgen. Vorgestellt wird die Anlage auf der Modellbauaustellung in Dortmund, wo die verschiedenen Bauabschnitte dargestellt und gleichzeitig auch weitergebaut werden sollen.

- 6. Redaktion Sternfahrt: (Christian Boden / Klaus Giesen)
 Die beiden Redakteure haben es sich zur Aufgabe gemacht, alle
 zwei Monate die Vereinszeitschrift "Sternfahrt" zusammenzustellen. Wie bereits im Vorwort erwähnt, kann sich jedes Mitglied mit Berichten, Fotos und Anmerkungen daran beteiligen.
- 7. Technik: (Christian Boden)
 Die derzeit mit 12 Aktivisten größte Gruppe hat bereits in der
 Vergangenheit viel geleistet (u.a. Restaurierung von TW 500).
 Die vielfältigen Tätigkeiten erstrecken sich auf folgende Bereiche:

- Restaurierung und Betreuung der Museumswagen

- Aufbau von Regalen, Stellwänden, Bildleisten etc. für andere Gruppen und bei Ausstellungen (Tag der offenen Tür)

- Technische Betreuung anderer Arheitsgruppen und der Vereins-

räume

- Aufbau eines technischen Museums am Berliner Platz (200 m²)

QUIZ

In dieser Ausgabe soll ein Quiz mit drei Fragen aus dem Essener Nahverkehr gestartet werden, bei dem es sowohl einen Tagessieger als auch einen Gesamtsieger geben wird. Die erreichten Punkte werden gesammelt und am Jahresende die drei Gesamtsieger ermittelt. Die Preise hierfür sollen eine Überaschung sein und werden deshalb noch nicht bekanntgegeben. Der Tagessieger in jeder Ausgabe erhält einen Gutschein in Höhe von 5,- DM zum Einkauf in unserem Vereinsshop oder "Schölers Pub". Die Lösungen bitte an die Redaktion senden oder am Vereinsahend abgeben. Einsendeschluß: 27.4.1990.

- 2. Mit welchen Verkehrsbetrieben hatte bzw. hat die EVAG (SEG) einen Gemeinschaftsverkehr mit Fahrzeugen beider Betrieb@ durchgeführt (Bus und Straβenbahn)?
- 3. Welches war bis zum 31.12.1979 die höchste in Essen verwendete Straßenbahnliniennummer? 36 (1967)

Oberhansen
Milheim
Disseldorf (Rheinbalm)
Wippertal
Boyestra
Vestische
Bindesbahn

Beim Nachbarn gesehen

Das wir in Deutschland nicht der einzige Verein sind, der den Nahverkehr als Hobby hat, dürfte wohl jedem bekannt sein. An dieser Stelle möchten wir in Zukunft die anderen Vereine kurz vorstellen und die wichtigsten Termine veröffentlichen.

Besonders intensiv waren bis jetzt unsere Kontakte zu entsprechenden Vereinigungen in Stuttgart, Mülheim und Wuppertal. Um weitere Informationen zu sammeln und Erfahrungen auszutauschen fahren am 14. und 15. März 1990 drei Vereinsmitglieder zum zweiten Treffen der Trambahn-Museumsvereine nach Karlsruhe. Neben der VHAG werden bei diesem Treffen folgende Vereine erwartet:

Verein der Freunde des Münchener Trambahn Museums e.V.

Stuttgarter Historische Straßenbahnen e.V.

Freunde der Nürnberg-Fürther-Straßenbahn e.V.

Straßenbahnmuseum Hannover

Treffpunkt Schienennahverkehr e.V. (Karlsruhe)

sowie Vereine aus Augsburg und Mannheim.

Ende März wird dann an einem Vereinsabend über das Treffen in Karlsruhe ausführlich berichtet werden.

Veranstaltungstermine

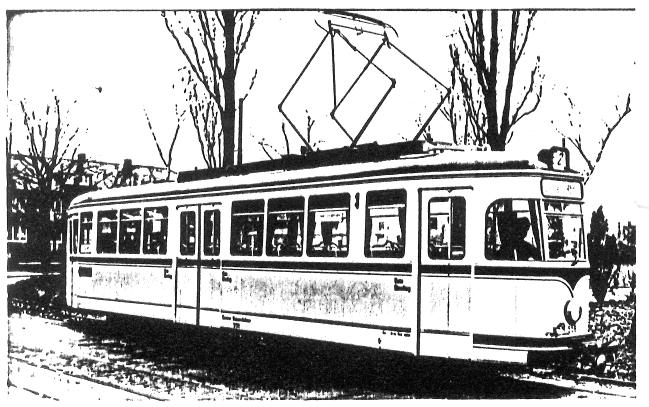
Nürnberg: Historisches Straßenbahnmuseum St. Peter Öffnungszeiten: jedes 1. Wochenende im Monat von 10-17 Uhr (Zusätzlich Sonderfahrten auf der Burgringlinie 5)

Stuttgart: Samstag 24.4.1990 Sonderfahrt mit Oldtimer-TW 418 von 14-16⁴⁵ Uhr auf dem Netz der Stuttgarter Straßenbahn, anschließend Besichtigung des Museums-Betriebshofes in Gerlingen Fahrpreis: 16,- DM Anmeldung bei: Stuttgarter Historische Straßenbahnen e.V. Postfach 10 44 12 7000 Stuttgart 10

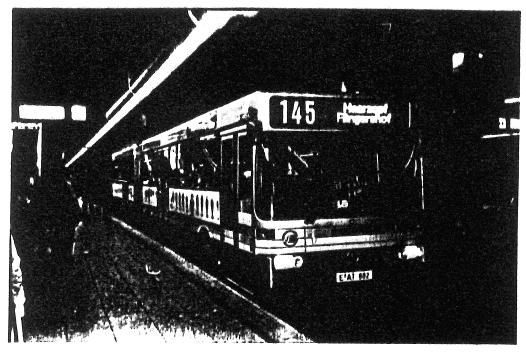
!! Termine - Termine !!

<u>Vorträge am Ve</u>	reinsabend (Freitags von 2	(0.00 - 22.00 Uhr)
06.04.90	Der Duo-Bus in Essen	Peter v. ChCieminski
13.04.90	Karfreitag	
20.04.90	Der Groβraumwagen in Esse	n Klaus Giesen
27.04.90	Straßenbahen in Innsbruck	Christian Boden
04.05.90		
11.05.90 Dringend noch Vorträge für Mai gesucht. Bitte		
8.05.90	in Liste am Berliner	Platz eintragen oder an
∠5.05.90	die Redaktion schrei	ben !!!!!!
<u>Veranstaltungen</u>		
28.03 01.04	Gesucht werden	lung in Dortmund noch HO Straßenbahnmodelle ermin: Freitag, der 23.3.90
27.05.90	anstaltungen in len statt. Die u.a. mit einem triebshof Stadt statt Schwerine Für die Fülle zahlreiche Helfe teiligen will, in die ausgehi April findet da Verteilung der werden auch noch	otto finden zahlreiche Ver- mehreren Essener Stadttei- EVAG und wir beteiligen uns Tag der offenen Tür im Be- mitte und in der Hauptwerk-
31.08 03.09	Das Schienennets wächst langsam verkehrsnetz. I Stadt Karlsruhe Albtalbahn mit Besichtigung de eine Sonderfahr An diesem Woche	rt nach Karlsruhe z in Karlsruhe und Umgebung zum größten deutschen Nah- Neben der Straßenbahn der e verkehrt hier auch die Stadtbahnwagen. Neben der er Betriebshöfe ist auch t geplant. enende findet außerdem das Bad Herrenalb (Albtalbahn)
02.09.1990	Tag der offenen	Tür in der Hauptwerkstatt
08.09.1990	Tag der offenen	Tür im Betriebshof Mülheim
19.10 22.10		den - Anmeldung ab sofort !
01.05 30.09	Auch in diesem wieder am Mai	n Jahr wird sich die VHAG tember Programm der Stadt en. Genaue Angaben erfolgen Ausgabe.

<u>Fotoseite</u>



Bis Mitte der fünfziger Jahre kamen insgesamt 50 neue Großraumwagen von der DUEWAG nach Essen. Hier TW 558 in Bredeney (1955).



Inzwischen schon zur Gewohnheit geworden: Ein Duo-Bus im U-Bahnhof Porscheplatz auf der Linie 145 (Duo-Bus 3712 am 7.12.1989 aufgenommen von Peter von Chamier-Cieminski)